



Johannesadler

Gemeindeblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden



Oktober / November 2020

Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass du deinen Weg findest
im Gewirr der Straßen und Gassen
um dich herum.

Mag sein,
dass du manchen Umweg nehmen musst
und gelegentlich in einer Sackgasse landest.

Mag sein,
dass du dich manchmal im Druck der Zeit
auf einer Autobahn wähnst.
Dann wieder ist der Weg von Wiesen
und Bäumen gesäumt und du darfst
durchatmen und genießen.

Ich wünsche dir,
dass du am Ende sagen kannst:
Das war mein Weg.
Ich ging ihn gesegnet.
Und er war sehr gut.

TINA WILLMS



IN DIESEM HEFT

An(ge)dacht	3	Seniorenheime, Adventsfeier Vorschau	18
Nachruf	4	Gem. Hilfen; Themen Gem.-Kreise	19
Holzwerkstatt, Kleinkind-Gottesdienst	5	Gemeindeabend; Angb. f. Trauernde	20
Taizé; Konfirmation	6	Programm Friedensdekade	21
Ökum. Wandertag; JKL-Exkursion	7	Lektorenkurs; Spendenaktion	22
Reformationstag; Hausmusikonzert	8	Gottesdienstwerkstatt	23
Jubelkonfirmation; Besuchsdienstkreis	9	Kinderseite	24
Food.sharing; Farbe bekennen	10	Kinder- und Jugendarbeit	25
coexist; Adventsbasteln	11	Jugendkirche	26
Regelmäßige Veranstaltungen	12, 17	Striesener Friedhof	27
Gottesdienste Kreuzkirche	13	Aneinander denken	28 - 29
Gottesdienste Johannesgemeinde	14-15	Kontakte und Anschriften	30 - 31
Gottesdienste Lukaskirche	16	Impressum	32

SUCHET DER STADT BESTES

Ich lese den Monatsspruch für Oktober:

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.“ (Jeremia 29,7).

In vielen Gesprächen des letzten halben Jahres kamen wir immer wieder auf ein Thema. Unseren Wunsch, unsere Hoffnung, dass sich die Menschen besinnen. Dass sie sich solidarisch verhalten, füreinander eintreten, vor allem für die Schwächeren.

Und wir teilten uns unsere Bedenken mit, ja auch Ängste, die der eine oder andere hat angesichts der Forderungen der Zeit. Denn wir sahen auch, was vorging. Hass auf unseren Straßen, eine eklatante Spaltung der Gesellschaft, ein Riss mitten durch die Stadt. So fern von dem wunderbaren menschlichen Zusammenhalt, den wir in unserer Gemeinde seit diesem Frühjahr erlebt haben, denn hier bei uns war der eine für den anderen da.

Ob er diesen anrief, um zu fragen, was nötig sei oder jenem ohne Internetanschluss die verschriftlichten Predigten der Pfarrer vorbeibrachte. Das Angebot zum Einkauf war in unserem Nachbarschaftshilfenetz genauso selbstverständlich wie das Nähen von Alltagsmasken und vor allem anderen - das Gespräch. Der Austausch von Menschen, die sich wirklich füreinander interessieren, die ihren Glauben teilen und diesen als Grundlage für ihr gesamtes Sein begreifen. Denen all die gemeinsamen Werte Geleit durch alle Zeiten sind, mögen sie auch einmal keine guten sein. Doch selbst die wunderbarsten Optimisten haben es gerade ziemlich schwer.

Anzusehen, was vor sich geht und dabei nicht zu verzweifeln, wenn man zum wiederholten Mal so menschenverachtende Meinungen hört, dass die Pandemie ja nur die „Schwachen“ trifft und ohnehin alles eine einzige große Verschwörung sei. Und in meiner eigenen Verunsicherung, was denn nun gut wäre zu tun, fiel mir ein Satz ein, den Carlo Schmid, Staatsrechtler und Mitglied des Parlamentarischen Rates, in den Nachkriegszeiten 1948 sagte: „Man muss auch den Mut zur Intoleranz denen gegenüber aufbringen, die die Demokratie gebrauchen wollen, um sie umzubringen.“ Dieser Gedanke löste den widersprüchlichen Knoten in mir!

Und so werde ich persönlich beides tun: mich sehr deutlich zu jenen äußern, wenn diese all unsere christlichen Werte mit Füßen treten, obwohl sie sich mitunter gar darauf berufen. UND zum Herrn für unsere Stadt beten, dass es ihr gut ergehe! Bleiben Sie mit Gottes Segen behütet! Wünscht Ihre

Anne Mechling-Stier



NACHRUUF FRAU URSULA TSCHIRSICH

„Wer hat denn den Altar so schön mit Blumen geschmückt?“ Etwas zurückhaltend meldete sie sich - Frau Ursula Tschiersich. Wie oft hat sie das im Kirchgemeindesaal Fiedlerstraße getan? Die Pflege der Altardecken inclusive. Aufgaben im Ruhestand - ehrenamtlich. Den Kreis „Frauen im Gespräch“. Wer übernahm ihn, als eine Leiterin gesucht wurde? - Frau Ursula Tschiersich.

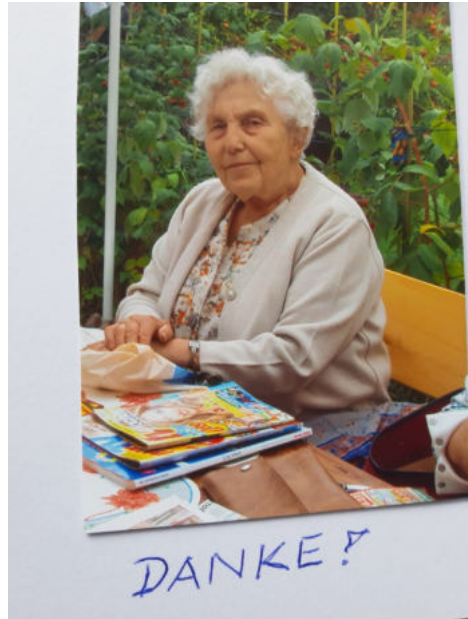
Wer lud zum Basteln ein und packte das Material in Fülle aus, das irgendwo in einer Ecke ihrer Wohnung deponiert war? - Frau Ursula Tschiersich.

„Weltgebetstag der Frauen“ - wer organisierte, verteilte Rollen und übernahm Regie? - Frau Ursula Tschiersich.

Wer übernahm die fehlende Tenorstimme im Seniorenchor? Wir wissen es schon. Aktiv - zu den verschiedensten Einsätzen bereit - ausdauernd - uneigennützig. Ihr Frohsinn war ihr von Gott gegeben, und mit ihrem Auto war sie auch noch im Alter mobil. Das war sie - so kannten wir sie - Ursula Tschiersich, die ehemalige Reisereferentin der Kirchlichen Frauenarbeit in Sachsen.

Für wie viel Frauen in den Kirchgemeinden ist sie eine Helferin für ihr Leben und ihren Glauben geworden - für manche gar eine Freundin?

„Trinitatis“ als Ruhestandssitz - das war ihr Wunsch. Schon als junge Gemeindehelferin war sie hier gewesen für Kinder, Jugendliche und viele andere Aufgaben. So



hat sie die Arbeit in dieser Kirchgemeinde mitgeprägt.

Für allen Einsatz sei ihr noch einmal herzlich Dank gesagt.

Nach einem Schlaganfall kam sie 2017 in das „Schwanenhaus“ des Diakonissenhauses - wohlversorgt. Hier verstarb sie am 25. Juni 2020. Am 6. August wurde sie auf dem Friedhof in Medingen bestattet. „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln (Psalm 23,1)“ - dieses Psalmwort verknüpften wir mit ihrem Leben und dem Wunsch für ihre Zukunft, die Gott in seiner Weise Ursula Tschiersich schenken möge.

Pfr. i. R. Johannes Affolderbach

ORA ET LABORA - DIE HOLZWERKSTATT IM SOMMER

In der letzten Ferienwoche beteten und arbeiteten Jugendliche aus der Gemeinde und aus Dresden fast klösterlich in der Johannstadt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und vielleicht haben Sie es auch schon wahrgenommen?

Im GemeindeKinderGARTEN beim Trinitatishaus können Sie sich nun in den Garten setzen, und das sogar bei Regen. Auch für Insekten haben die sechs Teilnehmer ein Hotel gebaut. Am Eingang neben dem Torbogen finden Sie zudem ein Tauschregal, aus dem Sie Saatgut oder angezogene Pflanzen mitnehmen und natürlich auch einstellen können.

Die Holzwerkstatt wurde mithilfe einer Förderung vom Stadtteifonds durchgeführt.

Juliane Assmann



Herzliche Einladung zum Kleinkind-Gottesdienst

**am 11. Oktober
um 9.30 Uhr
Gemeindezentrum
„Johanneshaus“
Haydnstraße 23**



Nicht nur, aber besonders für die Allerjüngsten!

ABENDANDACHTEN MIT TAIZÉGESÄNGEN

Herzliche Einladung zu den Taizé-Andachten, mittwochs um 19 Uhr im JohannesKirchsaal Haydnstraße 23. Wir nehmen uns Zeit in der Geschäftigkeit des

Alltags zum Singen, Hören und Beten. Sie sind herzlich eingeladen, auch wenn Sie keine Vorkenntnisse haben.

Tobias Funke



Taizé-Andacht

Mi, 07.10.20, 04.11.20, 19 Uhr

Kirchsaal Haydnstraße 23

KONFIRMATION 2020



Das Jahr 2020 wird in Erinnerung bleiben, denn alles kam anders als geplant. Aber wir feiern trotzdem - auch unsere Konfirmation.

Bereits am Sonntag, dem 27. September um 9.30 Uhr haben die Konfirmanden den Gottesdienst im Kirchsaal im Johanneshaus gestaltet und sich vorgestellt. Am

Freitag, dem 09. Oktober um 18 Uhr werden wir am Vorabend der Konfirmation mit den Familien im kleinen Kreis und unter besonderen Hygiene-Bedingungen im Kirchsaal im Trinitatishaus Abendmahl feiern. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, am Samstag, dem 10. Oktober um 10 Uhr mitzufeiern, wenn die 17 Jugendlichen persönlich in der Kreuzkirche Ja zum Glauben sagen.

Tobias Funke

Konfirmation

So, 10.10.20, 10 Uhr

Kreuzkirche



EINLADUNG ZUM ÖKUMENISCHEN WANDERTAG

Am Sonntag, dem 11. Oktober wollen wir in einer Stadtwanderung die Wege zu Predigtstätten der Johannes-Kreuz-Lukas-Gemeinde erkunden. Wir treffen uns dazu um 10.30 Uhr vor dem Johanneshaus in der Haydnstraße 23. Stationen unserer Wanderung werden u. a. die Baustelle Trinitatiskirche und die Kreuzkirche sein. In der Lukaskirche wollen wir die Wanderung dann mit einer Andacht beenden. Bitte sorgen Sie selbst für Getränke und Verpflegung.



Ökumenische Stadtwanderung

So, 11.10.20., 10.30Uhr

Treff am Johanneshaus

NEUES ENTDECKEN – BEGEGNUNGEN FÖRDERN -

UNSERE 1. JKL-EXKURSION

Wir freuen uns, dass wir diese erste Exkursion nun realisieren können, nachdem wir sie pandemiebedingt im Frühjahr vorerst streichen mussten.

Gemeinsam möchten wir unsere neue Innenstadt-Kirchengemeinde entdecken und neue Gelegenheiten schaffen, damit wir uns in der großen Gemeinde gegenseitig immer besser kennenlernen.

Hierfür gibt es ein neues Angebot in der Seniorenarbeit: Die JKL- Exkursionen!

Wir treffen uns am 16. Oktober um 14 Uhr in der Schütz-Kapelle der Kreuzkirche zur Andacht am Friedenskreuz von Coventry. Anschließend nehmen wir am Programm

der Familienkirche teil. Es erwarten Sie verschiedene Stationen in der Kreuzkirche, an denen Sie gemeinsam mit Kindern und Eltern teilnehmen können.

Als besonderen Höhepunkt werden wir die Aufführung „Von der klugen Bauerntochter“ mit Puppenspielerinnen Karla Wintermann erleben.

Unsere erste JKL-Exkursion endet gegen 17.30 Uhr. Kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie Ihre Enkelkinder oder Freunde mit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Susanne Schmitt und Anne Stier



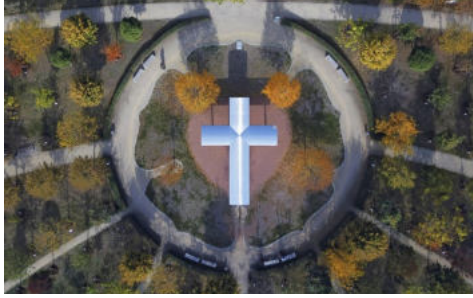
1. JKL-Exkursion

Fr, 16.10. 20, 14.00 Uhr

Schütz-Kapelle der Kreuzkirche

AM REFORMATIONSTAG UNTERWEGS

Auch in diesem Jahr begehen wir den Reformationstag wieder mit einem Ökumenischen Gottesdienst. Doch anders als in



den letzten Jahren starten wir dieses Mal um 10 Uhr im Trinitatishaus, Kirchsaal Fiedlerstraße 2. Die Predigt zum Reformationstag hält Pfarrerin Ancot. Anschließend machen wir uns gemeinsam auf den Weg in die Herz-Jesu-Kirche und beschließen dort den Gottesdienst.

Reformationsfest
Sa, 31.10.20, 10 Uhr
 Kirchsaal Fiedlerstraße 2

HAUSMUSIKKONZERT

Herzliche Einladung zum Hausmusikkonzert am Samstag, dem 7. November um 15 Uhr im Gemeindesaal Haydnstraße 23. Ganz kleine und auch ganz große Stücke können hier ihre Bühne finden. Man muss nur Mut haben, sie anderen vorzustellen.



Geige oder Harfe? Welche Talente schlummern in Ihnen? Melden Sie sich gerne bei mir unter der Telefonnummer 8012523. Ganz herzlich eingeladen sind auch die „nur“-Zuhörer, das aktuelle Programm wird natürlich noch nicht verraten. Über das sonst übliche anschließende Kaffeetrinken muss ad hoc nach den aktuellen Hygiene-Regeln entschieden werden.

Bernd Hoxhold

Hausmusikkonzert
Sa, 07.11.20, 15 Uhr
 Haydnstraße 23



JUBELKONFIRMATION STATT SENIORENMITTAGESSEN

Von einer lieb gewordenen Tradition müssen wir uns vorerst schweren Herzens - aber der Vernunft gegenüber den Vorsorgemaßnahmen in Hinblick auf die Pandemie gehorchend - verabschieden. So wird es in diesem Jahr leider kein Senioren Mittagessen am Jahresende geben.

Da aber die geistige Nahrung mitunter länger anhält als die leibliche, freuen wir uns, dass wir diesen nun frei gewordenen Ter-



min nutzen können, um die im Frühjahr ebenfalls dem Lockdown zum Opfer gefallene Jubelkonfirmation nachzuholen.

So laden wir alle Jubilare am Sonntag, dem 15. November von 9.30 bis 11.30 Uhr in Johanneshaus auf die Haydnstraße ein, um diese Jubiläen gemeinsam würdig zu begehen.

Bitte melden Sie sich bis zum 5. November in der Kanzlei des Gemeindeteils Johannes für eine Teilnahme an.

Jubelkonfirmation
So, 15.11.20, 9.30 Uhr
 Kirchsaal Haydnstraße 23

ARBEITSEINSATZ AM TRINITATISHAUS FIEDLERSTRASSE

Viele Hände machen ein schnelles Ende beim Laubrechen, Putzen und Aufräumen rund ums Gemeindehaus - wir freuen uns, wenn Sie uns beim Herbstputz unterstützen!

Arbeitseinsatz
Sa, 07.11.20, 10 - 13 Uhr
 Fiedlerstraße 2

BESUCHSDIENSTKREIS GEBURTSTAGSBESUCHE

Das nächste Vorbereitungstreffen des Besuchsdienstkreises für die Geburtstagsbesuche der 75jährigen Jubilare findet am

Donnerstag, den 19. November (Achtung - eine Woche früher als sonst turnusmäßig!) um 14 Uhr im Gemeindezentrum Haydnstraße statt.



Anne Mechling-Stier und Susanne Schmitt

Besuchsdienstkreis
Do, 19.11.20, 14 Uhr
 Haydnstraße 23

VON DER TONNE AUF DEN TELLER

Ein Drittel aller weltweit produzierten Lebensmittel wird nicht gegessen, sondern weggeworfen. Das muss nicht sein! Kocht zusammen mit „anders wachsen“ und foodsharing e.V. ein leckeres Drei-Gänge-Menü aus aussortiertem Essen und lernt ganz nebenbei, welche Folgen die massive Überproduktion an Lebensmitteln für den globalen Süden und die Umwelt hat.

Von der Tonne auf den Teller
Do, 12.11.20, 16 - 19 Uhr
Kellersaal, Fiedlerstr. 2

Coronabedingt können höchstens 20 Personen teilnehmen. Melden Sie sich deswegen bitte bis zum 2.11. bei Juliane Assmann an: juliane.assmann@anders-wachsen.de



FARBE BEKENNEN

DAMIT WIR LERNEN. HINTERFRAGEN. REFLEKTIEREN. EINLADEN

Leider musste der letzte Workshop wegen Corona verschoben werden. Nun laden wir Sie nochmal dazu ein, gemeinsam zu reflektieren und zu lernen, wo wir als Gemeinde und jede*r für sich noch aktiver für eine tolerante Gesellschaft eintreten können.

Gerade im Hinblick auf die Diskussionen und Proteste des Sommers gegen Polizeigewalt, strukturellen Rassismus und für Black Lives Matter stellt sich die Frage noch einmal neu: Wie sehr haben wir Ras-

simismus in den eigenen Köpfen überhaupt überwunden?

Organisiert wird die Veranstaltungsreihe „Farbe bekennen“ von der Initiative „anders wachsen“.

Die Thementage werden von Fachreferentinnen der Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen e.V. durchgeführt.

Anmeldungen bis zum 1. November
an Juliane Assmann:
juliane.assmann@anders-wachsen.de

Farbe bekennen
Sa, 14.11.20, 10 - 17 Uhr
Blauer Salon, Fiedlerstr. 2



INTERRELIGIÖSER DIALOG

So es die aktuelle Situation zulässt, werden wir diesmal wieder im Gemeindesaal der Jüdischen Gemeinde, Hasenberg 1, zu Gast sein und gemeinsam ins Gespräch kommen. Diesmal soll es um Tod und Trauer gehen. Wir tauschen uns aus zu

den unterschiedlichen Traditionen zu diesen Grunderfahrungen des Lebens. Sie sind herzlich eingeladen, einander kennenzulernen. Wenn es erlaubt ist, wird für einen Imbiss gesorgt sein.



Interreligiöser Dialog
Do, 26.11.20, 19 Uhr
Synagoge, Hasenberg 1

DAS GROSSE BASTELN!

Im November wird es ein weiteres ganz neues generationsübergreifendes Angebot für unsere große Gemeinde geben. Von jung bis alt laden wir alle Interessierten aus Johannes, Kreuz und Lukas in der Zeit von 14.30 Uhr bis 18 Uhr zu einem Adventsbasteln in unser Johanneshaus in die Haydnstraße ein. Dort werden sie von Kirchsaal bis Exulanzzimmer des Johanneshauses in jedem Raum eine andere Möglichkeit finden, kreativ zu werden.

Materialien für die unterschiedlichsten Techniken des Bastelns werden vorhanden sein. Sollten Sie aber über ganz besondere Fähigkeiten und Ideen verfügen, bringen

Sie Ihre eigenen Materialien mit und lassen andere an Ihrem Wissen teilhaben. Die Damen des Bastelkreises Johannes werden Ihnen mit Sicherheit Einblick in ihre langjährig immer umfassender werdende Bastelmeisterschaft gewähren und Ihnen helfen, selbst Neues zu probieren. Bitte melden Sie sich bis 19. November in der Kanzlei des Gemeindeteils Johannes für eine Teilnahme an.



Adventsbasteln
Do, 26.11.20, 14.30 Uhr
Haydnstraße 23

KINDER UND JUGEND - NICHT IN DEN FERIEEN

Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt der aktuellen Entwicklung statt. Folgende Angebote sind geplant - bitte informieren Sie sich aber immer in unseren Schaukästen oder auf der Homepage.!

KRABELKISTE

Eltern m. Kindern 0 - 3 J.
Fr, 9.30 - 11.00 Uhr
Haydnstraße 23
GP Kathrin Walter

ELTERN-KIND-KREIS

Eltern m. Kindern bis 6 J.
Mo, 16.00 - 17.30 Uhr
Haydnstraße 23
GP Kathrin Walter

MÄDELS-TREFF

1. bis 6. Klasse
Di, 16.30 - 18.00 Uhr
Haydnstraße 23
GP Sandra Eisner

SPIELMUSIK

5 Jahre bis 1. Klasse
mittwochs
Fiedlerstraße 2
Info & Anmeldung bei
Kantor Mathias Bertuleit

AKTIV-TREFF

1. bis 6. Klasse
Mi, 16.00 - 17.30 Uhr
Treff Haydnstraße 23
mit Fahrrad und Helm
GP Sandra Eisner

KREATIV-TREFF

1. bis 6. Klasse
Do, 16.00 - 17.30 Uhr
Haydnstraße 23
GP Sandra Eisner

KONFIRMANDEN 2020-2022

Konfi-Start
Di, 06.10., 13.10., 03.11.
Konfisanstag
Sa, 21.11., 9.30 Uhr
Adventjugendgottesdienst
Sa, 28.11., 20 Uhr,
Kreuzkirche

KONFIRMANDEN 2019-2021

Regionaler Konfi-GD
Fr, 02.10., 17 Uhr
Fiedlerstraße 2
KonfiCamp Schneeberg
25. - 30.10.
Konfisanstag
Sa, 14.11., 9.30 Uhr

KONFIRMANDEN 2018-2020

Vorabendmahl
Fr, 08.10., 18 Uhr
Trinitatishaus
Pf. Tobias Funke
GP Sandra Eisner

JUNGE GEMEINDE

Di, 19.00 - 22.00 Uhr
Haydnstraße 23
GP Kathrin Walter

JUNGE ERWACHSENE

Do, 01.10. und 05.11.,
19 Uhr
Haydnstraße 23
Hr. Paul Stark
0176 / 603 751 36

GEMEINDEGRUPPEN**UHU- TREFF**

Do, 15.10., 20.00 Uhr
Haydnstraße 23
Herr Klinger
Tel. 311 9855

GEBETSKREIS

Do, 08.10., 22.10., 12.11.
und 26.11., 19 Uhr
Haydnstraße 23

FRAUEN IM GESPRÄCH

Mo, 19.10. und 09.11.,
15.30 - 17.00 Uhr
Fiedlerstraße 2
Anne Mechling-Stier
Themen siehe Seite 19

MÄNNER IN DER MITTE

Mi, 28.10. und 25.11.,
19.00 Uhr
Haydnstraße 23
Herr Bechtel
Tel. 314 863 06

**GESPRÄCHSKREIS FÜR BLINDE
UND SEHBEHINDERTE**

Mo, 19.10.,
14.00 - 16.30 Uhr
Haydnstraße 23
Frau Fuhrmann
Tel. 459 24 12

BEGEGNUNGEN MIT DER BIBEL

Derzeit kein Angebot

TAIZÉ - ANDACHTEN

Mi, 07.10. und 04.11.,
19.00 Uhr
Haydnstraße 23
Pf. Funke

GOTTESDIENSTE IN DER KREUZKIRCHE

So, 04.10.

09.30 Uhr

Festgottesdienst zum Erntedankfest

Pfarrer Holger Milkau

So, 11.10.

09.30 Uhr

Konfirmationsgottesdienst Dresdner Kreuzchor

*Superintendent Christian Behr,
Dresdner Kreuzchor*

So, 18.10.

09.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Holger Milkau

So, 25.10.

09.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Holger Milkau; Singakademie Dresden

Sa, 31.10.

09.30 Uhr

Festgottesdienst zum Reformationstag

Pfarrer Holger Milkau; Dresdner Kapellsolisten

So, 01.11.

09.30 Uhr

Gottesdienst zu Allerheiligen

Pfarrer Holger Milkau

So, 08.11.

09.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Holger Milkau

So, 15.11.

09.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Holger Milkau, Dresdner Turmbläser

Mi, 18.11.

09.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

*Landesbischof Tobias Bilz, Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Kreuzchor*

So, 22.11.

09.30 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Pfarrer Holger Milkau

Do, 26.11.

15.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

*zur Eröffnung des 586. Striezelmarktes
Pfarrer Holger Milkau*

So, 30.11.

09.30 Uhr

Festgottesdienst zum 1. Advent

*mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Pfarrer Holger Milkau*



WIR FEIERN GOTTESDIENST

Oktober

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl. (Jeremia 29,7)

Sonntag, 04.10.

- 10.00 Uhr  Gottesdienst zum Erntedankfest
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pfn. Gorbatschow
- 17.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
anschl. Begrüßung neuzugezogener Gemeindeglieder
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pfn. Gorbatschow

Samstag, 10.10.

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation;
mit Gospelmusik u. Posaunen
Kreuzkirche Pf. Funke

Sonntag, 11.10.

- 9.30 Uhr Kleinkindgottesdienst
Kirchsaal Haydnstraße 23 Pfn. Gorbatschow

Sonntag, 18.10.

- 9.30 Uhr Gottesdienst
Kirchsaal Haydnstraße 23 Pfn. Ancot
- 10.00 Uhr Gottesdienst
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pf. Funke

Sonntag, 25.10.

- 10.00 Uhr Gottesdienst
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Präd. Stark, Pfn. Ancot

Samstag, 31.10.

- 10.00 Uhr **Reformationstag**
Ökumenischer Gottesdienst
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 / Abschluss an der
Herz-Jesu-Kirche Pfn. Ancot, Pf. Gehrke

17. Sonntag nach Trinitatis

18. Sonntag nach Trinitatis

19. Sonntag nach Trinitatis

20. Sonntag nach Trinitatis

Reformationstag

November

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten. (Jeremia 31,9)

Sonntag, 01.11.

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit der Gottesdienstwerkstatt
Kirchsaal Haydnstraße 23 Pfn. Gorbatschow

Sonntag, 08.11.

- 10.00 Uhr **Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr**
Gottesdienst mit Geigen und Tasten
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pfn. Ancot
- 17.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade
Kirchsaal Haydnstraße 23 Fr. Assmann

Sonntag, 15.11.

- 09.30 Uhr **Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres**
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Kirchsaal Haydnstraße 23 Pfn. Gorbatschow
- 10.00 Uhr  Gottesdienst
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pf. Funke

Mittwoch, 18.11.

- 10.00 Uhr **Buß- und Betttag**
Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pf. Funke

Sonntag, 22.11.

- 9.30 Uhr **Ewigkeitssonntag**
Gottesdienst
Kirchsaal Haydnstraße 23 Pfn. Gorbatschow
- 10.00 Uhr Gottesdienst
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pf. Funke
- 14.00 Uhr Andacht
Trinitatisfriedhof Pf. Funke

Sonntag, 29.11.

- 9.30 Uhr **1. Advent**
Abendmahlsgottesdienst mit Einführung des neuen
Kirchenvorstandes
Kreuzkirche
Parallel: Familiengottesdienst im Mauersberger-Saal
Haus an der Kreuzkirche 6

Sonntag, 06.12.

- 09.30 Uhr **2. Advent**
Gottesdienst mit Geigen und Tasten
Kirchsaal Haydnstraße 23 Pfn. Ancot
- 17.00 Uhr Abendgottesdienst mit Kantorei (draußen, ab 16:30 Uhr)
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 Pf. Funke

ZUM
AUSHEFTEN

Im Moment haben wir noch keine Gottesdienste mit Abendmahl geplant. Sobald eine Regelung für die Abendmahlsfeiern gefunden ist, laden wir wieder zum Empfang des Abendmahls ein. Bitte wenden Sie sich gern an die Pfarrerinnen und Pfarrer, wenn Sie ein Hausabendmahl im Familienkreis feiern möchten.

GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE

So, 04.10. 10.00 Uhr	Konfirmation <i>Pfn. Pietzcker</i>
So, 11.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pf. Rau</i>
So, 18.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfn. Pietzcker</i>
So, 25.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pf. Milkau</i>
Sa, 31.10. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pf. Rau</i>
So, 01.11. 19.00 Uhr	Abendgottesdienst <i>Pfn. Pietzcker</i>
So, 08.11. 10.00Uhr	Gottesdienst <i>Pf. Rau</i>
So, 15.11. 15.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfn. Pietzcker</i>
Mi, 18.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Salbung <i>Pf. Rau</i>
So, 22.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pf. Rau</i>
So, 29.11. 10.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst in der Kreuzkirche Einführung des neuen KV <i>Pf. Rau</i>
So, 06.12. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Erstabendmahl <i>Pf. Rau / Präd. Müller</i>

TANZGRUPPEN

SENIORENTANZ

Do, 10.00 Uhr
Foyer Haydnstraße 23
Unkostenbeitrag 3 €
Frau Blümel
Tel. 0176 / 737 844 20

TANZKREIS

Di, 20.00 Uhr,
Foyer Fiedlerstraße 2
Unkostenbeitrag 4 €
Frau Blümel
Tel. 0176 / 737 844 20

GESANGSKREISE

JOHANNESKANTOREI

Mi, 19.30 Uhr
Nicht in den Ferien
Fiedlerstraße 2
Kantor Mathias Bertuleit

GOSPEL & CO.

Der Chor für neuere
Kirchenmusik

Do, 19.15 Uhr
Nicht in den Ferien
Fiedlerstraße 2
Kantor Mathias Bertuleit

WANDERGRUPPEN

WANDERGRUPPE DER RÜSTIGEN SENIOREN

Di, 06.10. und 03.11.,
Frau Schelzel
Tel. 310 05 55

DIE RUCKSACK- WANDERER

Mo, 26.10. und 23.11.
Interessenten sind herzlich willkommen
Frau Wahrig
Tel. 311 01 89

SENIOREN

SENIORENSINGKREIS

Fr, 16.10. und 13.11.,
9.30 Uhr
Fiedlerstraße 2
Kantor Mathias Bertuleit

SENIORENKREIS

Mo, 12.10. und 09.11.,
14.30 - 16.00 Uhr
Haydnstraße 23
Susanne Schmitt
Themen siehe Seite 19

INSTRUMENTALKREISE

FLÖTENUNTERRICHT

Mittwoch
Fiedlerstraße 2
Frau Strohacker
Tel. 035026 / 901 09

GITARRENKREIS

Mo, 18.30 Uhr
Haydnstraße 23
Herr Hoxhold
Tel. 801 25 23

POSAUNENCHOR

Di, 18.30 Uhr
Fiedlerstraße 2
Herr Prüfer
Tel. 459 2435

Hier ist es auch möglich
Trompete oder Posaune
spielen zu lernen.

ORCHESTER KLASSISCH

Projektbezogen
Fiedlerstraße 2
Kantor Mathias Bertuleit

KREATIVKREIS

BASTELKREIS

Do, 29.10. und 26.11.,
14.30 Uhr
Frau Faulstich
Tel. 442 15 60

Do, 26.11., 14.30 Uhr
Haydnstraße 23
siehe Seite 11
Susanne Schmitt und
Anne Mechling-Stier

ENDE DER SOMMERZEIT

25. Oktober 2020

Uhren um eine Stunde zurückstellen

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN

Die regelmäßigen Gottesdienste in unseren Seniorenheimen: Clara-Zetkin-Heim (Fetscherstraße 111), Pro-Seniore-Residenz Elbe (Dürerstraße 19), Pro-Seniore-Residenz Dresden (Arnoldstraße 18a), Heim Elbflorenz (Fiedlerstraße 12), Seniorenwohnpark Am Großen Garten



(Comeniusplatz 1), Heim Am Elbufer (Käthe-Kollwitz-Ufer 4) müssen bis auf Weiteres (Redaktionsschluss: 02.09.2020) entfallen.

Andachten mit unseren Pfarrern und den Posaunenchoristen finden als Impuls unserer Gemeinde in den Gärten und Höfen der oben genannten Heime zu unterschiedlichen Zeiten und in Abhängigkeit vom Wetter statt.

Unser großer Dank gilt an dieser Stelle ganz besonders dem nicht hoch genug zu lobenden Einsatz aller Mitglieder unseres Posaunenchores, die seit Beginn der pandemiebedingten Einschränkungen mit ihrer Musik den Bewohnerinnen und Bewohnern in den von uns betreuten Pflegeheimen so viel Erbauung und Freude geschenkt haben.

Susanne Schmitt und
Anne Mechling-Stier

EINE ANDERE SENIOREN-ADVENTSFEIER

Vorab zum im Dezember erscheinenden Gemeindeblatt an dieser Stelle bereits eine Information zu unserer diesjährigen Senioren-Adventsfeier. Am Samstag, 5. Dezember wird diese von 14.30 bis 17 Uhr im Kirchsaal der Fiedlerstraße stattfinden. Unser geplantes Thema „Vom Christkind

zum Christstollen“ werden wir für Sie auf unerwarteten Wegen ausgestalten. Freuen Sie sich auf ein vorweihnachtliches Beisammensein mit wunderbaren Impulsen für eine im Herzen lichte Adventszeit.

Wir bitten auch hier um Ihre verbindliche Anmeldung in der Kanzlei Haydnstraße bis zum 26. November.

Susanne Schmitt und Anne Mechling-Stier

Senioren-Adventsfeier
Sa, 05.12.20, 14.30 Uhr
Fiedlerstraße 2



KIRCHENTAXI

Unsere Handynummer 0174 / 530 58 13 funktioniert ab sofort wieder als Rufnummer für das Kirchentaxi. Über diese Nummer können Sie auch kurzfristig eine Fahrt zum Gottesdienst bestellen (oder auch absagen). Sie erreichen Ihren Fahrer direkt ab Freitag vor dem Gottesdienst. Natürlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, sich

bis zum Donnerstag in der Kanzlei anzumelden.

Bitte beachten Sie, dass für die Beförderung im Kirchentaxi ein Mund-Nasenschutz zu tragen ist.

 **0174 / 530 58 13**

HANDWERKLICHE NACHBARSCHAFTSHILFE

Nicht alle können alles gleich gut und nicht jeder hat Kinder, Enkel oder Bekannte in der Nähe. Wir als Kirchgemeinde unterstützen Sie bei kleinen Handwerksarbeiten, Reparaturen und Handgriffen im Haushalt.

Bitte rufen Sie Dresden 31 25 46 18 an, es meldet sich der Anrufbeantworter. Sagen Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihr Anliegen – Herr Stellmacher meldet sich dann in den nächsten Tagen bei Ihnen.

IN EIGENER SACHE - AUSTRÄGER GESUCHT

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Gemeindebrief „Johannesadler“ mit Interesse lesen und auf diese Weise am Gemeindeleben teilhaben. Damit alle Gemeindeglieder den „Johannesadler“ nach Hause gebracht bekommen, brauchen wir weitere Unterstützung und suchen ehrenamtliche Austräger.

Wenn Sie es sich vorstellen können, im Gemeindegebiet alle zwei Monate einige „Johannesadler“ bei Gemeindegliedern in die Briefkästen zu verteilen, freuen wir uns auf Ihre Meldung im Gemeindebüro in der Haydnstraße 23.

DIESE THEMEN ERWARTEN SIE IM SENIOREN- UND FRAUENKREIS

Seniorenkreis

- Oktober: Der Erzgebirgsdichter Anton Günther. Ein Nachmittag mit Pfarrerin Eva Gorbatschow
- November: Ein Nachmittag mit Gemeindepädagogin Sandra Eisner

Frauen im Gespräch

- Oktober: „Unterwegs sein – vom Wagnis neuer Wege im Vertrauen auf Gottes Segen“. Geschichten vom Pilgerweg mit Gunter Krause.
- November: „Frieden bewahren“. Ein Nachmittag mit Oberkirchenrat Christoph Seele

JOHANNES & TRINITATIS - GEMEINDEABEND

„NEUE NAMEN UND NEUIGKEITEN AUS DER GEMEINDE“

Seit Jahresanfang sind wir zusammen mit der Kreuz- und Lukaskirche eine große Kirchgemeinde. In diesem Zusammenhang hatten wir dazu aufgerufen, auch für unsere Gemeindehäuser auf der Haydnstraße und Fiedlerstraße passende Namen zu finden. Eigentlich sollten die Ergebnisse zur Gemeindeversammlung am 5. April vorgestellt werden. Dies alles fiel der Coronakrise im Frühjahr zum Opfer. Zu unserem Gemeindefest GemeindeBEWEGT am 12. Juli wurde die Umfrage zu den treffenden Bezeichnungen noch einmal aufgenommen. Die Entscheidung fiel sehr deutlich aus: Das Gemeindezentrum auf der Fiedlerstraße erhält den Namen „Trinitatishaus“ – weil es ja das Gemeindehaus der Trinitatiskirche und der gleichnamigen Kirchgemeinde war. Das

Gemeindezentrum Haydnstraße soll die Tradition der Johanneskirchengemeinde fortleben lassen und erhält den Namen „Johanneshaus“. Wir laden Sie herzlich zu einem Gemeindeabend am 2. November 2020 um 19 Uhr ein, um die Hintergründe zur Wahl dieser Namen zu erläutern und um als nachgeholte Gemeindeversammlung über die Situation in der Kirchgemeinde in diesem besonderen Jahr 2020 zu informieren.

Eva Gorbatschow

Gemeindeabend

Mo, 02.11.20, 19 Uhr
Kirchsaal Fiedlerstraße 2

„WEINEN HAT SEINE ZEIT...“ - BEGEGNUNGS- UND GESPRÄCHSANGEBOT FÜR TRAUERENDE

Anteil geben an der eigenen Trauer – Anteil nehmen an der Trauer des anderen: Dazu sind alle eingeladen, die um einen

geliebten Menschen trauern. Gemeinsam mit anderen, die das gleiche Schicksal teilen, können wir uns im geschützten Raum austauschen und erinnern, klagen und beten, Kraft tanken und Trost finden. Bitte mit Voranmeldung über Pfarrerin Eva Gorbatschow (Tel. 440 38 716)



Di, 06.10.20, 16.00 Uhr
Andreaszimmer, Haydnstraße 23

HERZLICHE EINLADUNG ZUR FRIEDENSDEKADE 2020 - "UMKEHR ZUM LEBEN"

- | | |
|-------------------|--|
| So, 08.11. | 17.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade
Kirchsaal Fiedlerstraße 2 |
| Mo, 09.11. | 15.30 Uhr Frauen im Gespräch „Frieden bewahren“ mit OKR Christoph Seele - Kirchsaal Fiedlerstraße 2
17.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet - Kreuzkirche |
| Di, 10.11. | 19.30 Uhr Offenes Singen zur Friedensdekade
Kirchsaal Haydnstraße 23 |
| Mi, 11.11. | 16.30 Uhr St. Martin, Lampion-Umzug für Familien
Start Fiedlerstraße 2
17.00 Uhr St. Martin, Lampion-Umzug zur Kreuzkirche
Start an der Centrum-Galerie (Trompeterstraße),
anschl. Martinsandacht in der Kreuzkirche
17.00 Uhr St. Martin, Lampion-Umzug für Familien
Start an der Lukaskirche |
| Do, 12.11. | 14.00 Uhr Seniorentreff zum Thema der Friedensdekade
Raum Collum, Haus an der Kreuzkirche
16.00 Uhr Von der Tonne auf den Teller Gemeinsames Kochen und Lernen zur globalen Lebensmittelindustrie
Kellersaal Fiedlerstraße 2 |
| Fr, 13.11. | 12.00 Uhr Nagelkreuzgebet - Kreuzkirche |
| Sa, 14.11. | 10.00 bis 17.00 Uhr Farbe bekennen - Antirassismusworkshop
Blauer Salon im Trinitatishaus |
| So, 15.11. | 11 Uhr Weg der Erinnerung Fahrradtour auf den Spuren jüdischen Lebens und Leidens in Dresden - Start an der Kreuzkirche |
| Mo, 16.11. | 17.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet - Kreuzkirche |
| Di, 17.11. | 19.30 Uhr UMGEKEHRT. Lieder und Texte, Pop und Poesie zur Sache des Friedens mit Tobias Petzold und Magdalena Adler
Kirchsaal Fiedlerstraße 2
20.00 Uhr Nacht der Lichter - Dreikönigskirche |
| Mi, 18.11. | 10 Uhr Abschlussgottesdienst - Kirchsaal Fiedlerstraße 2
09.30 Uhr Abschlussgottesdienst mit Landesjugendpfarrer Georg Zimmermann - Kreuzkirche |

LEKTORENKURS

Sie haben Lust an Sprache und Texten? Sie lesen gern vor und möchten, dass der Inhalt beim Zuhörer ankommt? Sie finden, dass die alten Bibeltexte uns auch heute noch viel zu sagen haben? Dann probieren Sie das Lesen der Bibeltexte als Lektorin oder Lektor im Gottesdienst! Wir suchen immer Menschen, die bereit sind, Lesungen im Gottesdienst zu

übernehmen. Dazu bieten Pfarrerin Eva Gorbatschow und Pfarrer Dieter Rau am Samstag, dem 14. November, von 10 bis ca. 14.30 Uhr einen Lektorenkurs an. Geplant sind Übungen zu Stimme, Sprache, Auftreten sowie Vermittlung von Hintergrundwissen zu Gottesdienst und Texten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Informationen und Anmeldung über Pfarrerin Gorbatschow Tel. 440 38 716 oder unter eva.gorbatschow@evlks.de.

Lektorenkurs
Sa, 14.11.20, 10 Uhr
Gemeindesaal Lukas, Einsteinstr.2



DANKE: GESCHAFFT!

Gelungene Spendenaktion zur Aufstockung einer Gemeindepädagogen-Stelle: Vielen Dank an alle Spender, die sich für die Arbeit unserer Gemeindepädagoginnen eingesetzt haben!

Es wurden in den letzten Monaten 10.000 Euro zur Aufstockung der Gemeindepäda-

gogik gesammelt. Dafür ganz herzlichen Dank! Die Landeskirche hat jeden erworbenen Euro verdoppelt, so dass wir nun die Stelle von Gemeindepädagogin Sandra Eisner für zwei Jahre von 80 % auf 100 % aufstocken können. Sie wird in dieser Zeit gezielt Kontakt mit Schulen und Kindergärten aufnehmen, um Brücken zu den Bildungseinrichtungen im Gemeindegebiet zu schlagen und gemeinsame Projekte zu entwickeln.

Wir wünschen ihr Gottes Segen bei dieser wichtigen Arbeit!

Tobias Funke /
Kinder- und Jugendausschuss



Gottesdienst mit der Gottesdienstwerkstatt



Sonntag, 01.11.2020, 9:30 Uhr
Haydnstraße 23

Für Leute, die mit den Gewohnheiten der Kirche weniger vertraut sind, für Zaungäste, Sympathisanten, Neugierige

Kirchgemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas



Die Geschichte von Martin und dem Mantel

Martin hat vor über 1600 Jahren in Italien gelebt. Mit 15 Jahren musste Martin in die römische Armee eintreten und wurde bald Offizier. Einmal, mitten im Winter, reitet Martin mit ein paar anderen Soldaten in die Stadt zurück. Am Stadttor sieht er eine dunkle Gestalt auf dem Boden sitzen und bleibt stehen. Der Mann hat nur zerrissene Kleider an und friert. „Kommst du endlich? Was geht dich der Bettler an?“,



rufen seine Kameraden. Aber Martin hat Mitleid mit ihm. Aber was kann er tun? Sein Mantel gehört zur Hälfte der römischen Armee – er kann ihn nicht einfach hergeben.

Da nimmt Martin sein Schwert und teilt seinen Mantel in zwei Teile. Den einen gibt er dem Bettler. Mit der anderen Hälfte um sich geschlungen reitet Martin in die Stadt hinein. Nachts, als er in seiner Herberge schläft, träumt Martin von Jesus: „Danke!“, sagt Jesus zu ihm.

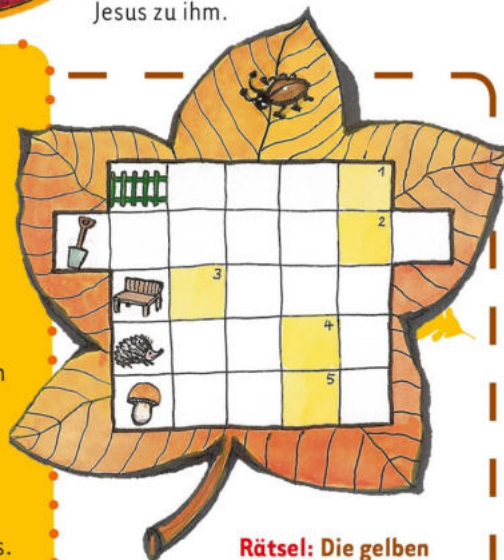
Martinslaterne

Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.

So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Rätsel: Die gelben Felder verraten dir, was im Herbst oft vorkommt.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Nebel



HIGHLIGHTS

Die zahlreichen Gruppenangebote für die Kinder laufen bereits – siehe Seite 10. Doch außerdem wollen wir euch noch einladen zu den folgenden Terminen:

09.-10. Oktober	Kinderkirchen-Lesenacht in Lukas
16.-17. Oktober	Familienkirchennacht in der Kreuzkirche
11. November	Martinsfeste in den verschiedenen Gemeindeteilen
26. November	Großes Adventsbasteln mit Familien und Senioren im Johanneshaus
29. November	Familiengottesdienst in der Kreuzkirche

Sandra Eisner und Kathrin Walter

ALLE JAHRE WIEDER... KRIPPENSPIEL?!

...aber dieses Jahr etwas anders. Auch in diesem Jahr möchten wir mit Kindern ein Krippenspiel einstudieren. Da aber die weitere Corona-Entwicklung nicht absehbar ist, möchten wir ein Hörspiel aufnehmen, das zur Christvesper am 24.12. um 14.30 Uhr im Trinitatishaus aufgeführt wird. Auch dazu sind Proben und Vorbereitung nötig: Wir beginnen direkt nach den Herbstferien! Damit wir planen können, stehen zunächst zwei Termine zur Auswahl: immer mitt-

wochs 16.30 - 18 Uhr oder immer freitags 16.30 - 18 Uhr. Wir proben an dem Wochentag, an dem die meisten Kinder können; also seid schnell und meldet euch für euren Wunschtag an! Wir benötigen bis zum 16. Oktober deine verbindliche Anmeldung zum Krippen(hör)spiel und freuen uns auf dich.

Deine Gemeindepädagoginnen
Sandra Eisner und Kathrin Walter

MINA & Freunde



JUGENDKIRCHE - GRUNDSTEINLEGUNG UND BAUFORTSCHRITT

Am 10. Juli wurde der Grundstein für die neue Jugendkirche gelegt. Es ist nicht der erste, auch nicht der zweite, sondern der dritte Grundstein: der erste vor über 2000 Jahren in Jesus Christus, dann vor 126 Jahren der Grundstein der Trinitatiskirche und nun der dritte, der Grundstein der Ju-

gendkirche. Ein Video dazu kann unter www.jugendkirche-dresden.de angesehen werden. Inzwischen ist der Rohbau vorangeschritten und das Innere nimmt Gestalt an.

Tobias Funke

BAUTAGEBUCH DER JUGENDKIRCHE JULI / AUGUST 2020

Schalen, Bewehren, Vergießen, Verdichten, Ausschalen. Auch in der Sommerpause wird fleißig weitergearbeitet! Die Bodenplatte wird Anfang Juli gegossen. In eine kleine Aussparung in der Bodenplatte wurde am 10. Juli ein Koffer mit verschiedenen Dingen eingelegt und eingebaut, die an diese Grundsteinlegung erinnern sollen. Es sind Wünsche in Bibelstellen, Pläne und weitere Zeitzeugnisse und Erinnerungen. Nun werden die ersten Betonstützen in Sichtbeton im Erdgeschoss hergestellt. Es folgen die Erdgeschosswände für die WC-Bereiche und für den Aufzug. Und jetzt geht es in die Höhe. Für die Decke über dem Erdgeschoss wird mit blitzblanken Tafeln, wie für alle Sichtbetonelemente, eine Schalung hergestellt. Für die Auflager der Decke müssen die vorgelagerten Pfeiler ausgestemmt werden. Damit die roten Porphy-Steine nicht abrutschen und einstürzen, müssen die Steine mit dem dahinter liegenden Mauerwerk tief mit dicken „Nadeln“ verbunden und damit fixiert werden. Mittlerweile ist auch diese Decke fertig und auch die Wände des ersten Obergeschosses. Dort entstehen Büroräume. Und wieder aufs Neue: Schalen, Bewehren, Vergießen, Verdichten, Ausschalen.

Christiane Seiler



INFORMATIONEN DES STRIESENER FRIEDHOFS

Sonntag, 04.10.20, 16.00 Uhr
Friedhofsgeflüster - Erlebnisführung mit der Schwarzen Witwe

Die "Schwarze Witwe" führt Besucher über den Striesener Friedhof und erzählt dabei anschaulich etwas zur Bestattungskultur "Von Totenwache, Post-mortem-Fotografie und der Angst vor dem Scheintod".

Eintritt: 12,-€ p.P.

Kartenvorverkauf: Verwaltung des Striesener Friedhofs

Sonntag, 11.10.20, 11.30 Uhr
Bienenfreundliches Projekt "Biene sucht Blüte"

Wir laden ein zu einem Frühstück für Hummelköniginnen: eine Krokus-Mitmach-Pflanzaktion

begleitend: Hummel-Infostand mit Hummel-Nistkasten-Infos sowie Imbiss

Samstag, 14.11.20, 09.00 - 12.00 Uhr
Arbeitseinsatz auf dem Striesener Friedhof
Wir bitten um Ihre Mithilfe beim Laubfegen. Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt!

Ewigkeitssonntag, 14.11.20, 11.00 Uhr
Bläsermusik des Posaunenchores der Versöhnungskirchengemeinde vor der Kapelle des Striesener Friedhofs und am Hochkreuz

14.00 Uhr Andacht mit Namenslesung der Bestatteten, mit Pfarrer i.R. Günter Hartmann in der Friedhofskapelle des Striesener Friedhofs

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen, wenn sich der ORT aufgrund der Pandemiebestimmungen ändert!

14.00 Uhr Andacht mit Namenslesung der Bestatteten, mit Pfarrer Funke in der Friedhofskapelle des Trinitatisfriedhofs



Jubilare im Oktober und November

101. GEBURTSTAG:
Marianne Wagner-Ruhig

100. GEBURTSTAG:
Helene May

96. GEBURTSTAG:
Gerd Beissert
Käthe Blasko
Ilse Eckert
Christa Ehrlich
Gertrud Emmrich
Brigitte Frömsdorf
Margarete Oelschlägel
Lieselotte Rakete

95. GEBURTSTAG:
Siegfried Güldner
Käthe Zimmermann

94. GEBURTSTAG:
Johann Hofmann
Martha Schubert

93. GEBURTSTAG:
Eugen Gerhardt
Anneliese Kaminsky

92. GEBURTSTAG:
Susanne Böhme
Anneliese Herzog

91. GEBURTSTAG:
Gudrun Breuer

90. GEBURTSTAG:
Waldemar Kendziora
Brigitte Kschischenk
Christa Lotz
Edeltraut Michalke
Ernst-Otto Roeber
Hildegard Schmidt
Lothar Weidner

85. GEBURTSTAG:
Kurt Domschke
Florian Fleischer
Eberhard Heine
Renate Herklotz
Rosemarie Jurk
Ursula Mehr
Erika Michauk
Brigitte Oustry
Christa Ring
Christine Sauermann
Renate Scholze
Claus Seebacher
Ilse Wosinski
Gisela Ziegler

80. GEBURTSTAG:
Edith Ade
Friedhelm Anders
Helga Bartsch
Christine Cruschwitz
Waltraut Eißrich
Elli Hofmann
Ursula Kroh
Lutz Läber
Brigitte Marquardt
Gisela Petzold
Hiltrud Pfaff
Renate Reinisch
Gunter Rietzsch
Peter Saby
Herbert Schindler
Karin Schmidt
Herwald Spielhagen
Bernd Voigt
Günther Wiesenberg
Margrit Steinbeck
Anneliese Wolf

75. GEBURTSTAG:
Barbara Bund
Barbara Klentzke
Christine Prüfer
Peter Schertz
Sabine Wünsch

*Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen.
Und mein Herz ist fröhlich, und ich will ihm danken mit meinem Lied. (Psalm 28,7)*

Getauft wurden:

Meta Nordheim
Johanna Thalheim
Liara Pfeiffer

Marla Schramm
Simon Jakob Buck
Friedrich Heymann

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119,105)

Getraut wurden:

Simon und Lisa Buck, geb. Wirthwein

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Anne Sauermann und Roeland van Klinken
Katharina und Bastian Heymann, geb. Kieschnik

Zur Diamantenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Gudrun und Reinhard Melchrick
Heidrun und Klaus Wahrig

*Niemandem bleibt etwas schuldig, außer der gegenseitigen Liebe! Wer den andern liebt,
hat das Gesetz erfüllt. (Römer 13,8)*

Christlich bestattet wurden

Lisbeth Weise, 98 Jahre
Dorothea Fischer, 93 Jahre
Ursula Tschiersich, 86 Jahre
Ursula Meyer, 88 Jahre
Helmut Haubold, 87 Jahre
Harald Broeker, 81 Jahre
Michael Stol, 83 Jahre

Christa Madera, 84 Jahre
Pia Müller, 88 Jahre
Peter Kretschmer, 84 Jahre
Anita Parnack, 92 Jahre
Hildegard Uhlemann, 98 Jahre
Gertraud Burghardt, 90 Jahre
Helga Höppner, 99 Jahre

*Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen; und der Tod wird nicht mehr sein,
noch Leid, noch Geschrei, noch Schmerz: Denn das was war, ist vergangen.
(Offenbarung 21, 4)*

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE JOHANNES-KREUZ-LUKAS DRESDEN

Pfarramt: An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden, Tel. 439 39 20

Büro: Haydnstraße 23, 01309 Dresden

Tel. 459 34 26 Fax 459 34 65

Mail kg.dd_johannes@evlks.de
www.johanneskirchgemeinde.de**SEIT APRIL NEUE ÖFFNUNGSZEITEN KANZLEI HAYDNSTRASSE 23:**

mittwochs 09.00 - 12.00 Uhr

donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

MITARBEITERINNEN KANZLEI HAYDNSTRASSE 23

Susanne Schmitt und Thomas Hessel

PFARRERINNEN, PFARRER

Pfn. Eva Gorbatschow Tel. 440 387 16 Mail: eva.gorbatschow@evlks.de

Sprechzeit: Mo, 17.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung, Urlaub 19. - 25.10.

Büro Gemeindezentrum Haydnstraße 23

Pfn. Carola Ancot Tel. 256 15 82 Mail: carola.ancot@evlks.de

Sprechzeit: Di, 18.15 - 19.15 Uhr und nach Vereinbarung, nicht am 06.10. und 17.11.

Gemeindezentrum Haydnstr. 23, Tel. nur während der Sprechstunde 441 72 47

Pf. Tobias Funke Tel. 446 796 38 Mail: tobias.funke@evlks.de

Sprechzeit Mi, 14.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung,

Urlaub 19. - 24.10.; KonfiCamp 25. - 30.10.

Büro Gemeindezentrum Fiedlerstraße 2

MITARBEITERINNEN FÜR SENIORENARBEIT

Susanne Schmitt Tel. 441 72 47 o. 01520 / 839 44 10; susanne.schmitt@evlks.de

Sprechzeit Do, 11.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung,
Keine Sprechstunde am 8.10. und 29.10.

Anne Mechling-Stier Tel. 441 72 47 o. 01520 / 583 99 83; anne.mechling-stier@evlks.de

Sprechzeit Di, 11.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung,

KANTOR

Mathias Bertuleit Tel. 0151 / 684 198 43

Mail: musik@johanneskirchgemeinde.de

GEMEINDEPÄDAGOGINNEN

Sandra Eisner Tel. 440 387 15 o. 0172 / 381 64 91 Mail: sandra.eisner@evlks.de

Kathrin Walter Tel. 440 387 15 o. 0157 / 368 853020 Mail: kathrin.walter@evlks.de

KÜSTER UND HAUSMEISTER

Michael Franke Tel. 0172 / 783 71 70

KIRCHENVORSTANDSVORSITZENDER

Pf. Holger Milkau Tel. 439 39 21

EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE**JOHANNES - KINDERGARTEN**

Fiedlerstraße 2, 01307 Dresden

Leiterin: Anne Lauterbach Tel. 446 66 63

Mail: Kita.Dresden-Johannes@evlks.de

MITARBEITERIN ANDERS-WACHSEN-PROJEKTSTELLE

Referentin: Juliane Assmann Tel. 0151 / 627 326 73

Mail: juliane.assmann@anders-wachsen.de Internet: www.anders-wachsen.de

FRIEDHÖFE

Striesener Friedhof

Gottleubaer Straße 2, 01277 Dresden, Tel. 310 05 11

Johannsfriedhof

Wehlener Straße 13, 01279 Dresden, Tel. 252 52 02

Trinitatisfriedhof

Fiedlerstraße 1, 01307 Dresden, Tel. 459 36 17

BANKVERBINDUNGEN**KONTO FÜR DAS KIRCHGELD** (bitte nur für das Kirchgeld verwenden)

EMPF. Kirchgemeinde Johannes-Kreuz-Lukas

INSTITUT KD-Bank, LKG Sachsen IBAN DE11 3506 0190 1605 0000 25

KONTO FÜR SPENDEN (z.B. Kirchennachrichtenblatt, u.a.)

EMPF. Kassenverwaltung Dresden

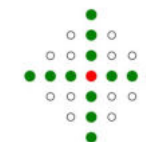
INSTITUT KD-Bank, LKG Sachsen IBAN DE81 3506 0190 1667 2090 36

COD.: RT 0935

Danke

Gemeindepädagogische und musikalische Projekte der Kinder- und Jugendarbeit und die Projekte der Seniorenarbeit und der Evangelischen Erwachsenenbildung werden durch Mittel der Landeshauptstadt und des Freistaates finanziell gefördert.

Der Bau der barrierefreien Toilette im Gemeindezentrum Haydnstraße wurde durch Fördermittel der Landeshauptstadt Dresden ermöglicht.





Im November

Ich wünsche dir Neugier,
weiterzugehen, ja, gelegentlich
sogar über die Grenze dessen,
was bisher möglich erschien.

Ich wünsche dir den Mut,
aus den Bildern zu treten,
die zum Gefängnis wurden,
und alte Rollen abzustreifen
wie eine zu eng gewordene Haut.

Ich wünsche dir Verwegenheit,
neu zu vertrauen,
nicht nur,
aber auch dir selbst.

Aus: TINA WILLMS, Zwischen Abschied und Anfang,
Neukirchener Verlagsgesellschaft 2020

top: loiz

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate und wird kostenlos abgegeben.

Sie können aber eine Spende zur Deckung der Herstellungskosten auf das Gemeindekonto überweisen (siehe Seite 27).

Jede Verwendung von Texten oder Bildern aus diesem Heft oder von Teilen davon bedarf einer schriftlichen Genehmigung des Ortsausschusses Johannes der Kirchgemeinde Johannes-Kreuz-Lukas.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 03.11.2020

Sie können Artikel ebenso wie Anregungen, Lob und Kritik per E-Mail an die Redaktion oder die Kanzlei (kg.dd_johannes@evlks.de) schicken oder im Büro Haydnstraße 23 abgeben.

HERAUSGEBER Ortsausschuss Johannes der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Johannes-Kreuz-Lukas
REDAKTION Öffentlichkeitsausschuss
AUFLAGE 4300
DRUCK gemeindebriefdruckerei.de

BILDNACHWEIS

Titelseite, Rückseite, Kinderseite:

© gemeindebrief.de

S. 24/25: Uschi Dreiucker / pixelio.de